

Öffentlicher Vortrag von Prof. Dr. Jürgen Manemann

Eintritt frei

Donnerstag, 3. November 2016 um 20:00 Uhr

Tagungszentrum Stuttgart-Hohenheim

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

„Wir lieben den Tod. Warum ziehen junge Europäer in den Krieg?“

Mit anschließender Diskussion

Warum übt der Dschihadismus des "Islamischen Staates" auf junge Menschen in der westlichen Welt eine so große Faszination aus? Wer den Ursachen für diese Anziehungskraft auf den Grund gehen will, muss den Blick auf die kulturellen Krisen westlicher Gesellschaften richten: auf Gefühle der Leere, der Sinn- und Hoffnungslosigkeit. Der Dschihadismus präsentiert sich als Alternative. Wo müssen westliche Gesellschaften ansetzen, um Gegenkräfte zu entwickeln?

Begrüßung: Dr. Verena Wodtke-Werner, Akademiedirektorin



Zur Person

Prof. Dr. Jürgen Manemann

studierte katholische Theologie an der Universität Münster, war von 2004 bis 2009 Professor für Christliche Weltanschauung, Religions- und Kulturtheorie an der Universität Erfurt und ist seit 2009 Direktor des Forschungsinstituts für Philosophie Hannover.

Seine Arbeitsschwerpunkte sind Umweltphilosophie, neue Demokratie- und Politiktheorien sowie die Verhältnisbestimmung von Religion, Politik und Wirtschaftsanthropologie. Derzeit arbeitet er an einer "Humanökologischen Politikethik". Darüber hinaus befasst er sich mit medizinethischen Fragestellungen. Sein Verständnis von Philosophie ist geprägt durch die Kritische Theorie, die Anerkennungsphilosophie von Emmanuel Lévinas und den prophetischen Pragmatismus von Cornel West. Dieser Fokus entwickelte sich in seinem Studium der Katholischen Theologie. Hier hat er sich intensiv mit Fragen einer Politischen Theologie nach Auschwitz (Johann Baptist Metz) befasst. Manemann betreibt Philosophie als Zeitdiagnose: Dabei heißt Philosophieren für ihn, sich kritisch zu dem zu verhalten, was ist - gleichzeitig aber der Verantwortung nicht auszuweichen, an der Verbesserung gesellschaftlicher Zustände mitzuwirken.

Um Anmeldung bis spätestens 28.10.2016 wird gebeten

online unter www.akademie-rs.de, per E-Mail an: nachgefragt@akademie-rs.de, Telefax 0711/1640-857
oder per Brief an

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Stefanie Jebram
Im Schellenkönig 61
70184 Stuttgart

Öffentlicher Vortrag von Prof. Dr. Jürgen Manemann

Donnerstag, 3. November 2016, 20:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart – Tagungszentrum Hohenheim
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart-Hohenheim

Zu- und Vorname

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon (privat)

(dienstlich)

E-Mail (privat)

(dienstlich)

Datum

Unterschrift

Eintritt frei

Rückfragen unter Telefon Nr. 0711 1640-757 oder E-Mail: jebram@akademie-rs.de